

Newsletter Nachhaltige Ernährung / Ernährungsökologie Nr. 6/2013 – 20. 12. 2013

Liebe Interessentinnen und Interessenten,

kurz vor Weihnachten gibt es noch eine „frohe Botschaft“ aus München:

Dr. Karl von Koerber wurde kürzlich „für herausragende Aktivitäten in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz“ mit dem **Umweltpreis 2013 der Landeshauptstadt München** ausgezeichnet. Die feierliche Preisverleihung erfolgte am 5. 12. 2013 mit viel Polit- und Umwelt-Prominenz durch den Bürgermeister Herrn Monatzeder im großen Sitzungssaal des Münchener Rathauses. Damit wird auch sein bisheriges persönliches Lebenswerk gewürdigt.

Karl von Koerber wurde für diese Auszeichnung von BenE München e. V vorgeschlagen. Die Anregung hierfür kam vom früheren Preisträger Kuno Kübler. „BenE München“ steht für „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ und ist der Dachverband von etwa 70 Nachhaltigkeits-Bildungsinstitutionen im Raum München. BenE ist von der Universität der Vereinten Nationen anerkannt als eines von vier deutschen „Regional Centre of Expertise on Education for Sustainable Development“.

Insofern ist es für mich eine Ehre, von dieser hochrangigen Institution für den Münchener Umweltpreis ausgesucht und vorgeschlagen zu werden. Dass die Jury diesem Vorschlag folgte, empfinde ich als umso erfreulicher. So möchte ich mich herzlich bedanken: bei der Landeshauptstadt München, den Mitgliedern der Jury sowie beim Vorstand und bei der Geschäftsführung von BenE München, besonders bei Annette Rinn und Thomas Schwab. Persönlich freute ich mich, dass auch mein früherer Professor an der Universität Gießen und vier-Jahrzehnte-langer Wegbegleiter, Herr Prof. Dr. Claus Leitzmann, eigens zur Preisverleihung anreiste.



Nähere Infos zum Münchner Umweltpreis und den weiteren Preisträgern (u. a. die [Schweisfurth-Stiftung](#)) in der angehängten Pressemitteilung. Ferner auf der Homepage der Landeshauptstadt München (die allerdings seit der jüngsten Preisverleihung bisher nicht aktualisiert wurde): www.muenchen.de/umweltpreis



Nähere Infos zu BenE München e. V.: <http://www.bene-muenchen.de>

Am 12. 12. 2013 fand in München das **dritte Treffen der Regionalgruppe Bayern der „Arbeitsgruppe Hochschule und Nachhaltigkeit“** statt. Sie ist eine Regionalgruppe der bundesweiten AG und Teil der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung. Im Fokus standen die Themen „Hochschulpolitik/Verbesserung der Rahmenbedingungen für Nachhaltigkeit“ sowie „Bewertungssysteme zur Umsetzung von Nachhaltigkeit an Hochschulen“.

Erfreulicherweise wurde die Regionalgruppe von der Deutschen UNESCO-Kommission vor kurzem als **„Offizielle Maßnahme der Weltdekade“** ausgezeichnet – dies ist in diesem Zusammenhang die höchstmögliche Auszeichnung, die es nur für Bildungsnetzwerke gibt.

Nähere Infos zur Regionalgruppe: <http://www.nachhaltigehochschule.de/>

Interessante **Anlaufstellen für Studierende** aller Fachrichtungen:

www.sneep.info – Studentisches Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik

www.netzwerk-n.org - Offenes Netzwerk für eine nachhaltigere Hochschullandschaft

www.oekoak-weihenstephan.de - Gruppe von StudentInnen der TU München und der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, die sich mit Fragen zu Ökologischem Landbau, Nachhaltigkeit, Fairem Handel, aber auch mit Umwelt- und Naturschutz auseinandersetzen.

Die **Münchener Rück Stiftung** bietet mit ihren Dialogforen im neuen Jahr sehr spannende Veranstaltungen in München zum Thema „**Hungern im Überfluss?**“ an.

Nähere Infos und Anmeldungen (frühzeitig Anmeldung empfehlenswert, die erste ist schon ausgebucht):

<http://www.munichre-foundation.org/de/home/DialogueForums/2014DialogueForums.html>

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn **Prof. Dr. Dr. h.c. Alois Heißenhuber** für die langjährige Angliederung der Arbeitsgruppe Nachhaltige Ernährung an seinem Lehrstuhl „Wirtschaftslehre des Landbaues“. Dadurch konnten wir unsere Aktivitäten an der TU München in den Bereichen Lehre, Forschung und Wissenstransfer erheblich ausweiten. Nachdem Herr Heißenhuber im Oktober 2013 in den Ruhestand ging, ermöglicht uns dankenswerterweise sein Nachfolger, Herr **Prof. Dr. Johannes Sauer** die Weiterarbeit an seinem Lehrstuhl, der in „Produktions- und Ressourcenökonomie landwirtschaftlicher Betriebe“ umbenannt wurde.

Wir wünschen Ihnen erholsame und schöne Weihnachtsage und einen guten Start in das neue Jahr 2014!

Viele Grüße aus München

Karl von Koerber, Marie-Christine Scharf, Nadine Bader

Falls Sie unsere vorherigen Newsletter verpasst haben oder erst neuerdings AbonnentIn sind, finden Sie die früheren Ausgaben auf unserer Homepage unter „Newsletter Archiv“

<http://ne.wzw.tum.de/index.php?id=35>.

P. S.: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr weiter erhalten möchten, schicken Sie ihn uns bitte einfach zurück.

Karl von Koerber, Dr. oec. troph.

Technische Universität München
Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt
Lehrstuhl für Produktions- und Ressourcenökonomie landwirtschaftlicher Betriebe
Arbeitsgruppe Nachhaltige Ernährung
Alte Akademie 14, 85350 Freising/Weihenstephan
Tel. 08161/71-2223, Fax 08161/71-2246
E-Mail: karl.koerber@tum.de
Homepage: www.ne.wzw.tum.de

UND: Beratungsbüro für ErnährungsÖkologie
Mutter-Teresa-Str. 20, 81829 München-Riem
Tel. 089/65102131, Fax 089/65102132
E-Mail: koerber@bfeoe.de
Homepage: www.bfeoe.de



www.bne-portal.de



www.umweltbildung.bayern.de/



www.muenchen.de/umweltpreis